



16. Januar 2021

Liebe Brunstorferinnen und liebe Brunstorfer,

auch wenn das neue Jahr schon ein paar Tage jung ist, möchte ich Ihnen noch viel Glück, viel Zuversicht und vor allem viel Gesundheit für das Jahr 2021 wünschen!

Da wir aufgrund der noch anhaltenden Corona-Pandemie keinen Neujahrsempfang wie üblich abhalten können, möchte ich Sie auf diesem Wege über das, was uns im Jahr 2020 bewegt hat, informieren.

Durch das Corona-Virus wurde unser aller Leben auf den Kopf gestellt. Aber trotz aller Umstände hat sich der Gemeinderat auf die neue Situation einstellen können. Wir haben das eine oder andere mithilfe digitaler Technik durchsetzen können.

Die Gemeinde hat bei der AktivRegion einen Antrag auf **Fördergelder für den Bau eines Dorfgemeinschaftshauses** gestellt. Hier mussten verschiedene Auflagen erfüllt werden. Unter anderem habe ich im Januar 2020 einen Vortrag auf der 79. Vorstandssitzung der LAG AktivRegion, mittels einer PowerPoint-Präsentation vorgetragen, die ich diesem Schreiben angefügt habe. Nachdem wir alle Auflagen erfüllt hatten, wurde uns eine Fördersumme von **100.000 €** zugesprochen!

Die besonderen Auflagen in der Corona-Pandemie erfordern nach wie vor von UNS ALLEN eine außergewöhnliche Leistung.

Schweren Herzens haben wir uns im vergangenen Jahr dazu entschieden, zum Wohl aller und zur Eindämmung der Pandemie unsere Dorfveranstaltungen abzusagen.

Hier nun ein Auszug von dem, was vom Gemeinderat bewegt wurde:

- Im Wirtschaftsweg Höhe des Golf- und Country-Clubs war eine Absackung im Fahrbahnbereich zu verzeichnen. Diese Absackung wurde durch die Firma Born saniert.
- Vonseiten des Amtes Schwarzenbek-Land wurde eine Einzäunung der Teiche im Dorf empfohlen. Die Mitglieder der Gemeindevertretung haben sich darüber verständigt, Warnschilder aufzustellen, um den Dorfcharakter durch eine Einzäunung nicht zu beeinträchtigen.
- Aufgrund der gültigen Corona-Bestimmungen mussten wir am Spielplatz Schilder mit Verhaltensregeln aufstellen. Diese, wie man beobachten konnte, wurden auch eingehalten. **Super!**

- Der Rad- und Fußweg südlich der B 207 wurde im Einmündungsbereich der Dorfstraße und Lindenstraße zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer rot markiert.
- Im Bereich der Straße Steinkamp war eine Unterspülung. Ein Schachtdeckel war defekt und unter der Asphaltdecke war der Unterbau ausgespült. Hier war die Firma Baehr sofort zur Schadensregulierung tätig.
- Die Bushaltestelle in der Lindenstraße, in Höhe Feuerwehrgerätehaus, wurde vonseiten des Kreises aufgehoben. Der Kreis hatte nur zwei Möglichkeiten (Bundesstraße und die Dorfstraße) als neue Anlaufstelle angeboten.
Die Dorfstraße wurde aufgrund der kurvenreichen Straßenführung, kein Zebrastreifen, kein Mittelstreifen, als unübersichtlich und sehr gefährlich eingeschätzt und daher nicht als akzeptable Lösung angesehen. Somit wurde ab dem 14.12.2020 lediglich die Bushaltestelle (Ampelanlage, neues Bushäuschen und neuer Straßenlaterne und mit einem großen Wartebereich) an der Bundesstraße angefahren.
- Im Wiesenweg war ein Riss in der Wasserleitung entstanden. Die Reparatur wurde kurzfristig durchgeführt.
- An die Gemeinde wurde die Absicht des Aufbaus eines Vodafone-Funkmastes herangetragen. Hierzu wurde auf die bereits vorhandenen Dachflächen mit Antennen der Firma HaGe verwiesen.
- Die Baugenehmigung für die Erweiterung der Kindergartenstätte Brunstorf lag vor. Es wurde bereits im Oktober 2020 mit dem Umbau begonnen. Bilder zum Umbau können auf der Homepage von Brunstorf angeschaut werden.
- Der Bauantrag für das Dorfgemeinschaftshaus ist bereits genehmigt und es soll ca. im Mai 2021 mit dem Bau begonnen werden.

Der Gemeinderat freut sich, dass in diesem Jahr mit der Anlage einer **Obststreuwiese** (gesponsert) im Bereich des Siek-Teiches begonnen werden soll. Vorausgesetzt, die Pandemie macht uns keinen Strich durch die Rechnung! Außerdem wird fleißig daran gearbeitet, eine **Dorfzeitung** (ehrenamtlich) zu entwerfen, die regelmäßig an alle Haushalte verteilt werden soll.

Erwähnen möchte ich noch, dass unsere Wehrführung in dieser außergewöhnlichen Zeit der Corona-Pandemie stets mit Rat und Tat zur Seite steht. Dafür ein Dank von mir!

Eine Bitte an Sie:

Besuchen Sie die Gemeinderatssitzungen, sofern es wieder möglich ist, wann immer es geht, um in der Einwohnerfragestunde Ihre Meinungen oder Einwendungen zu den einzelnen Themen kundzutun. Der Gemeinderat wird Ihre Meinungen dankend annehmen und in seine Entscheidungen mit einbeziehen.

Passen Sie auf sich auf!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister